

Das Magazin mit dem  
Amtsblatt des Landkreises Fürth

12.10.2017  
Ausgabe 19

# Landkreis

## Magazin



Foto: pixabay

## Aktuell

Das Stieglitz-Projekt:  
Weshalb Wildblumenwiesen  
wichtig sind  
[Seite 3]

Hohe Wahlbeteiligung:  
Das Ergebnis der Bundestagswahl  
im Landkreis Fürth  
[Seite 4]

Hilfe für Existenzgründer von Profis:  
Die Aktiven sind starke Partner  
[Seite 7-8]

Die Nord-Süd-Verbindung:  
Wir stellen die Linie 126 vor  
[Seite 12-13]



## Soziales

# Gegen die Ausbeutung von Kindern – Landkreisstiftung unterstützt Workshops

Langenzenn – Der STOP-Freundeskreis e.V. kann sich über eine Finanzspritze durch die Landkreisstiftung freuen. Hierzu hat die Vorsitzende des Vereins Regina Vogt-Heeren einen symbolischen Spendenscheck in Höhe von 1.000 Euro aus den Händen des Stiftungsratsvorsitzenden Landrat Matthias Dießl entgegengenommen.

Seit 1997 kämpft die Organisation „Stop Trafficking and Oppression of Children and Women“ in Neu Delhi/Indien gegen Verbrechen wie die Ausbeutung von Kindern als Arbeitsklaven oder Zwangsprostituierte und die Vermarktung durch Adoption. Daneben leistet STOP Hilfe zur Wiedereingliederung für die Betroffenen in die Gesellschaft. Bildung und Hilfe zur Selbsthilfe sind hier der Schlüssel, um der Spirale von Armut zu entkommen und damit auch dem Kinderhandel den Nährboden zu entziehen. Den Betroffenen soll ein eigenständiges Leben ermöglicht werden und sie sollen in ihrer Heimat eine gute Perspektive erhalten.

„Sie leisten mit Ihrer Initiative wichtige Aufklärungsarbeit im Sinne der Völkerverständigung, indem Sie in Workshops den Schülerinnen und Schülern die Vielfalt der Kulturen Indiens näher bringen“, sagte Landrat Matthias Dießl.

Mit der Spende werden Workshops des Projektes „Kinderkulturkarawane“ an der Grund- und Mittelschule Roßtal sowie der Mittelschule Langenzenn-Veitsbronn unterstützt. Sieben junge Frauen aus Indien und eine Betreuerin sind noch bis Mitte November von Dänemark über Deutschland nach Österreich unterwegs und informieren über ihre Initiative.



Foto: rb

*Regina Vogt-Heeren nimmt den symbolischen Scheck von Landrat Matthias Dießl entgegen*

In Langenzenn konnte Matthias Dießl an der Mittelschule bei einer Aufführung der Mädchen aus Indien zuschauen. Sie spielten eine Szene, die deutlich machte, wie unterschiedlich das Leben für eine junge Frau in Indien verlaufen kann. Die Schüler der Mittelschule spendeten dafür viel Applaus.

Seit über 16 Jahren lädt der gemeinnützige Verein KinderkulturKarawane e.V. jährlich bis zu sieben Jugendgruppen aus Ländern des globalen Südens nach Europa ein. Diese Gruppen stellen ihre künstlerischen Produktionen in Schulen und Kulturzentren vor und erzählen über ihr Leben, ihre Ängste, Wünsche und Hoffnungen. Die jungen KünstlerInnen stammen zumeist aus randständigen Verhältnissen (Straßenkinder, Kinderarbeiter, Kriegswaisen, Leben mit Armut, Gewalt und Drogen). Ziel ist es, einen gleichberechtigten Dialog zwischen den Jugendliche aus den unterschiedlichen Kulturen zu ermöglichen. Der Austausch auf Augenhöhe öffnet den Raum um neue Perspektiven zu entdecken, Wissen über globale Zusammenhänge aufzubauen und Motivation für eigenes zukunftsfähiges Handeln zu erwerben.

„Ich danke den Verantwortlichen für

die Organisation der Begegnungen und freue mich, dass sich die Landkreisstiftung in das Projekt einbringt“, betonte der Landrat verbunden mit dem Hinweis, dass solch wichtige Aktionen in Indien beispielsweise auch durch die Fairtrade-Initiativen im Landkreis Fürth profitieren.

Die „Landkreisstiftung Fürth“ ist unter dem Dach der „Stiftergemeinschaft der Sparkasse Fürth“ im Jahr 2006 gegründet worden. Förderschwerpunkte sind alle gemeinnützigen Zwecke, insbesondere im Bereich der Förderung von Jugend und Familie. Über die Verwendung der jährlichen Erträge aus dem Stiftungskapital entscheidet der Stiftungsrat unter dem Vorsitz von Landrat Matthias Dießl. Unterstützen kann die Landkreis-Stiftung jeder – entweder in Form einer Spende oder auch durch Zustiftungen, die den Kapitalstock der Stiftung erhöhen. Spenden oder Stiftungen können im Übrigen steuerlich geltend gemacht werden.

Spendenkonto der Landkreisstiftung:  
Stiftergemeinschaft  
IBAN: DE56 7625 0000 0009 9535 63  
BIC: BYLADEM1SFU  
Stichwort: Landkreisstiftung

